

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Donnerstag,
16. Juli 2015 im Sitzungszimmer des Rathauses in Bad König

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Anwesend sind:

vom Haupt- und Finanzausschuss

Vorsitzender	ZBK	Rolf Landgraf
	SPD	Roger Nisch
	SPD	Jürgen Reeg
	CDU	Willi Reichert
	CDU	Gerd Neugebauer
	BL	Bernd Gottschalk

entschuldigt	ZBK	Steffen Urich
--------------	-----	---------------

von der Stadtverordnetenversammlung:	Bündnis 90/ Die Grünen	Hedwig Seiler
---	---------------------------	---------------

vom Magistrat

Bürgermeister	parteilos	Uwe Veith
---------------	-----------	-----------

von der Verwaltung

Leiter der Hauptabteilung	Thomas Lust
Stadtbaumeister	Matthias Paul
Schriftführerin	Christiane Kees

Zu TOP 3 ist außerdem Herr Lorbacher und Herr Jäger von der HLG anwesend.

Vorsitzender Rolf Landgraf eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Da keine Einwände gegen die Tagesordnung vorgebracht werden, gilt die in der Einladung festgelegte Tagesordnung:

1.) Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

2.) Mitteilungen

3.) Beratung und Beschlussempfehlung über die Bauleitplanung der Stadt Bad König, Baugebiet „Am Gänsbrunnen“, hier: Sachstandsbericht Mitwirkungsbereitschaft der Eigentümer und Ankaufspreis

4.) Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der SPD-Fraktion vom 02.07.2015, hier: Einheitsbäume zum Tag der Deutschen Einheit

5.) Anfragen

TOP 2 Mitteilungen

Bürgermeister Veith hat folgende Mitteilung:

Das Antwortschreiben von Hessen Mobil bezüglich des Antrags der CDU-Fraktion auf die Anlegung eines Gehwegs entlang der L3318 zwischen der Kernstadt Bad König und dem Alten- und Pflegeheims „Rosenhöhe“ liegt vor. Hessen-Mobil hat jedoch nicht direkt uns geantwortet, sondern dem Odenwaldkreis und uns lediglich eine Kopie des Antwortschreibens zur Kenntnis zukommen lassen.

Hessen Mobil lehnt die Errichtung des Fußweges ab, da bei einer Verkehrszählung eine zu geringe Frequentierung der Straße durch Fußgänger bzw. Radfahrer ermittelt wurde.

Eine Errichtung eines Fußweges auf Kosten der Kommune oder privater Träger sei jedoch nach § 21 StVO möglich.

Das Antwortschreiben von Hessen Mobil wurde gestern per Email an die Fraktionsvorsitzenden und Magistratsmitglieder zur Kenntnis verschickt.

TOP 3 Beratung und Beschlussempfehlung über die Bauleitplanung der Stadt Bad König, Baugebiet „Am Gänsbrunnen“, hier: Sachstandsbericht Mitwirkungsbereitschaft der Eigentümer und Ankaufspreis

Hierzu erteilt Vorsitzender Rolf Landgraf den Herren Lorbacher und Jäger von der HLG das Wort.

Herr Jäger informiert die Ausschussmitglieder über den derzeitigen Sachstand bezüglich der Mitwirkungsbereitschaft der Eigentümer und Ankaufspreis.

Aufkommende Fragen werden von Herrn Jäger beantwortet.

Anschließend lässt Vorsitzender Rolf Landgraf die Ausschussmitglieder über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt für das Wohnbaugebiet in der Gemarkung Bad König „Am Gänsbrunnen“, auf der Basis der beigefügten Kalkulationsgrundlagen, den Ankaufspreis auf 45,-€/m² Brutto Bauland festzulegen.

Mit 5-Ja Stimmen (BL, CDU, SPD) und 1 Nein-Stimme (ZBK) wird dieser Beschlussempfehlung zugestimmt.

TOP 4 Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der SPD-Fraktion vom 02.07.2015, hier: Einheitsbäume zum Tag der Deutschen Einheit

Hierzu erteilt Vorsitzender Rolf Landgraf Herrn Roger Nisch das Wort.
Herr Roger Nisch erläutert den vorliegenden Antrag der SPD-Fraktion.

Anschließend lässt Vorsitzender Rolf Landgraf die Ausschussmitglieder über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Magistrat wird dazu aufgefordert, dass im Stadtgebiet der Kurstadt Bad König die in Deutschland begonnene Tradition des Pflanzens von drei Einheitsbäumen (Buche, Kiefer und Eiche in Form eines gleichseitigen Dreiecks mit der Seitenlänge von zehn Metern) fortgesetzt wird. Die Finanzierung der Bäume soll durch Spenden gewährleistet werden.

Diesem Beschlussvorschlag wird mit 6 Ja-Stimmen (BL, CDU, SPD, ZBK) zugestimmt.

TOP 5 Anfragen

Herr Jürgen Reeg hat folgende Anfrage:

Im Stadtgebiet Ober-Kinzig sind nach dem Sturm am vergangenen Dienstag (07. Juli) noch einige Aufräumarbeiten durch den städtischen Bauhof erforderlich, speziell spricht er das Gebiet hinter dem Gehöft „Schachtschneider“ an. Der Bauhof selbst hat ja schon etliches an Aufräumarbeiten geleistet, insbesondere im Bereich des Friedhofs.

Bürgermeister Veith antwortet, dass die Mitarbeiter des Bauhofs zunächst einmal vorrangig die öffentlichen Verkehrswege und Fußwege und den Friedhof freigeräumt haben. Um den Sportplatz haben sich Vereinsmitglieder gekümmert, um den Spielplatz die Dorfverschönerungsgruppe, wie er bei Vorort-Terminen feststellen konnte. Die anderen Sturmschäden werden nach und nach dann abgearbeitet werden.

Da keine weiteren Anfragen mehr vorliegen, schließt Vorsitzender Landgraf um 20.35 Uhr die heutige Sitzung.


.....
Landgraf, Vorsitzender des
Haupt- u. Finanzausschusses


.....
Kees, Schriftführerin